

## Wanderwoche 2021 im „Tal der Almen“ in Wagrain-Kleinarl

Vom 29. August bis 3. September verbrachten wir mit 44 KollegInnen unsere Wandertage im Kleinartal mit zahlreichen Almen und weitläufige Waldflächen. Wir waren begeistert von diesem Wanderparadies rund um Wagrain-Kleinarl und unserem Hotel Botenwirt, weitab von Trubel und Hektik.



### Sonntag 29. August

Gemeinsam starteten wir mit unserer Wanderführerin Gitti unsere Eingehrunde bei einer lustigen Fahrt mit dem Kraxibus zum Naturschutzgebiet Jägersee, mit seinem klarem Wasser und umgeben von hohen Bergen. Er liegt auf einer Seehöhe von 1099m in den Radstädter Tauern. Nach einer Umrundung des Sees wanderten wir entlang der Kleinarl Ache, vorbei an Wiesen und Auen zurück nach Kleinarl.



### Montag 30. August

Mit Gitti und dem Kraxibus ging es 736hm auf sehr kurvenreichen und holprigen Wegen auf die Schüttalm inmitten der Salzburger Berge auf 1.750m Seehöhe. Mit Regenbekleidung wanderten wir dann hinunter zu einem Einkehrschwung auf die Gallerhütte, in einer herrlichen Berglandschaft, umgeben von saftigen Almen und blühenden Wiesen auf 1.420m Seehöhe. Nach Speis und Trank, der Regen war vorbei, fuhren einige KollegInnen mit dem Kraxibus, 12 KollegInnen nahmen den Weg hinunter nach Kleinarl über Güter- und Waldwege zu Fuß in Angriff.



### Dienstag 31. August

Mit Gitti und dem Kraxibus fuhren die Gipfelstürmer zur Baierwaldstraße, hier begann die Wanderung durch den Lärchenwald zur Edelweißhütte.

Mit Roswitha und Marianne waren die Genusswanderer unterwegs. Von Wagrain wanderten wir auf einem Güterweg hinauf zur Edelweißhütte auf 1.186m Seehöhe. Nach einem gemütlichen Beisammensein in urigem Hüttenambiente ging es dann gemeinsam hinab nach Wagrain und mit dem Wanderbus zurück zum Hotel.



### Mittwoch 1. September

Gemeinsam fuhren wir mit dem Wanderbus nach Wagrain und mit der Grafenegg Bergbahn auf den Grafenberg. Hier starteten die Gipfelstürmer mit Gitti die Höhenwanderung über den Schaukelwald auf den Gipfel zum Sonntagskogel 1.849m Seehöhe. Hier bot sich eine fantastische Aussicht auf die umliegenden Gipfel im Salzburger Land. Zur genüsslichen Einkehr ging es dann hinunter zur Maurachhütte und zurück zur Hachaualm auf 1.640m, hier wurde noch zur BADHÄUSLMUSI fleißig das Tanzbein geschwungen.

Mit Roswitha und Marianne wanderten 23 KollegInnen auf herrlichen Almwegen zur Sonnenkogelbahn 1.807m Seehöhe. Ein Einkehrschwung bei der Hachaualm war auch für uns ein Muss. Ein Tänzchen war der krönende Abschluss unseres Wandertages.

### Donnerstag 2. September

Ein Highlight der Gipfelstürmer war die Wanderung mit Norbert bei traumhaften Wetter zum Tappenkarsee auf 1.815m Seehöhe. Man brauchte gute Kondition, aber unsere Top Wanderer meisterten die 610hm mit Bravour. Eine Spezialität auf der Tappenkarseehütte war der Kaiserschmarrn mit Heidelbeeren.

Mit Gitti ging es auf die Krapfenalm. Start vom Hotel 5km Richtung Wagrain immer entlang der Kleinarler Ache. Nun ging es hinauf auf die Krapfenalm. Spezialität auf der Alm: Krapfen „süß und sauer“. Eine abwechslungsreiche Strecke immer wieder mit tollen Blick auf die Gipfel der Radstädter Tauern, die Region Wagrain-Kleinarl und auf die Almen des Salzburger Landes.

Ein unvergesslicher Wanderurlaub im Pongau zwischen kristallklaren Gebirgsseen und urigen Almütten.

Norbert, Roswitha, Marianne und der PVEP bedanken sich für die zahlreiche Teilnahme.

Wir freuen uns schon heute auf die Wanderwoche 2022!  
Sie geht in das Hotel Hubertushof in Großarl!

